

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

11.1.1865 (No. 10)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 10.

Mittwoch den 11. Januar

1865.

2.2. Der Karlsruher Protestantenverein

ladet seine bisherigen Mitglieder, sowie diejenigen, welche dem Vereine beizutreten gesonnen sind und sich in der Versammlung einzeichnen können, zu einer Versammlung auf nächsten **Mittwoch den 11. d. M., Abends 7 Uhr,** in das Lokal der höheren Bürgerschule hier ein. Tagesordnung: 1. Bericht über den Stand des Haupt- und Ortsvereins, sowie über die von dem Hauptvorstand vorgeschlagenen Statutenänderungen. 2. Neuwahl von 4 Vorstandsmitgliedern. 3. Besprechung über die bevorstehenden kirchlichen Wahlen in hiesiger Gemeinde.

Karlsruhe, den 9. Januar 1865.

Der Vorstand.
v. Stöfer.

Häuser- und Hausplätze-Versteigerung.

5.2. Da nur ein Theil der versteigerten Hausplätze die Ratifikation erhalten hat, so lasse ich am

Dienstag den 24. Januar, Morgens 9 Uhr,

auf dem Plage selbst, Bahnhofstraße Nr. 1, noch 7 Hausplätze mit Wohnhaus und Hintergebäude öffentlich nochmals versteigern.

Ferner kommen 2 große runde Kamine von Backstein mit Sockel von Quader auf den Abbruch zur Versteigerung, wie auch einige Anbauten, theils massiv von Stein, theils mit Miegel.

Ich lade die Liebhaber mit dem Bemerkten freundlich ein, daß Pläne und Bedingungen bei mir jeder Zeit eingesehen werden können und ich stets zu jeder Auskunft bereit bin.

Karlsruhe, den 6. Januar 1865.

Albert Glock.

Bekanntmachung.

Nr. 13,122. **Urtheil.** In Sachen der Ehefrau des Revidenten L. H. J. Koffe, Florentine, geb. Becker, in Heidelberg, gegen ihren Ehemann, Vermögensabschöpfung betreffend, wird auf gepflogene Verhandlung zu Recht erkannt:

Die klägerische Ehefrau ist berechtigt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern und in eigene Verwaltung zu übernehmen, unter Verfallung des Letzteren in die Kosten.

B. N. B.

Karlsruhe, den 27. Juli 1864.

Großh. Stadtmagistrat.

Mayer. Franf.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Montag den 16. d. M.,

aus Abtheilung V., 5 Weinsuhl,

81 Stämme Eichen, Holländer, Nutz- und

Bauholz;

14 Klöße Rothbuchen;

87 Klaster buchenes, 8 $\frac{3}{4}$ Klaster eichenes

Scheitholz;

55 Klaster buchenes Prügelholz, 85 Klaster

eichen Stockholz;

2250 Stück buchenes Wellen.

Dienstag den 17. d. M.,

aus mehreren Abtheilungen,

56 Stämme Eichen, Holländer- u. Nutzholz;

7 " tannen Bauholz;

2 " Forsten;

6 Stück tannene Sprich- u. Gerüst-Stangen;

8 Klaster eichenes Scheitholz und

81 " " Stockholz.

Die Zusammenkunft ist am 16. d. M. am Friedrichsthaler Allee; am 17. d. M. auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenferr Duerallee, jedesmal Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 8. Januar 1865.

Großh. Bezirksforstf. Friedrichsthal.

v. Merhart.

3.3. Hausversteigerung.

Auf Antrag der Wittwe des Partikuliers August Nupp, Karoline, geborene Michael dahier, wird das ihr auf Ableben ihres Ehemannes eigenthümlich zugefallene zweistöckige Wohnhaus Nr. 6 der Lammstraße dahier, neben S. Hermann Söhne und Joseph Nathan Levis,

am **Donnerstag den 19. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, in der Wohnung des Unterzeichneten — vorderer Zirkel Nr. 15 — wozu inzwischen die Bedingungen eingesehen werden können — öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 5. Januar 1865.

Großh. Notar Grimmer.

Deutsch-Neureuth.

Hopfenstangenversteigerung.

Freitag den 18. d. M. werden im Deutsch-Neureuther Wald 2400 Stück Hopfenstangen versteigert. Die Zusammenkunft ist

Bormittags 9 Uhr am Blankenlocher Weg bei dem Feld.

Deutsch-Neureuth, den 9. Januar 1865.

Bürgermeisteramt.

Brunn.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Kasernenstraße Nr. 5 ist im Seitengebäude eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

6.4. Waldstraße Nr. 63 ist der zweite Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, wovon drei mit je zwei Fenstern auf den Ludwigsplatz gehen, nebst Alkof, Küche, Keller, Speicherkammern und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Zähringerstraße Nr. 63 ist im zweiten Stock eine Wohnung mit 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magdkammer, Antheil am Waschhaus, sowie die Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auch kann eine Werkstätte dazu gegeben werden, auf 23. April d. J. beziehbar zu vermieten. Das Nähere bei Kanzleidiener Karich, Zähringerstraße Nr. 69 im vierten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. In der Waldhornstraße Nr. 27 ist ein Laden, in welchem schon viele Jahre ein Kurzwaarengeschäft betrieben wurde, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Laden mit Comptoir und Wohnung zu vermieten.

2.1. Ein in der besten Lage der Langenstraße befindlicher Laden mit Comptoir, sowie dazu gehöriger Wohnung im zweiten Stock, bestehend in einem großen, auf die Straße gehenden Zimmer, sowie in zwei weiteren, ineinandergehenden Zimmern mit Küche und Zugehör, ist auf 23. Juli oder 1. Juni d. J. zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

In angenehmer Lage der Langenstraße (Sommerseite) ist der zweite Stock, in 6 — 8 Zimmern, Küche und allen Erfordernissen bestehend, wegen Wegzug auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. **Durlach.** Hauptstraße Nr. 73 (Sommerseite) ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock mit 5 oder 7 Zimmern nebst Alkof und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April beziehbar, an eine stille Familie zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Ritterstraße Nr. 4 ist in der Mansarde ein schönes, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 15. Januar zu vermieten und kann auch Kost dazu gegeben werden.

Ettlingen. Dankagung.

* Allen Freunden und Bekannten, welche unserem nun in Gott ruhenden Vater und Großvater, Kanzleidiener J. Glasstetter, die letzte Ehre zu erweisen die Güte hatten, sagen wir hiermit für die innige Theilnahme unsern herzlichsten Dank.
Ettlingen, den 10. Januar 1865.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 11. Jan.: Theater in Baden.
Mit der Feder. Dramalet in einem Akt,

von Sigmund Schlesinger. Hierauf: **Der Rechnungs Rath und seine Töchter.** Original-Lustspiel in 3 Akten, von Feldmann.

Donnerstag den 12. Jan. I. Quart. 7. Abonnementsvorstellung. **Mit der Feder.** Dramalet in einem Akt, von Sigmund Schlesinger. Hierauf: **Der Rechnungs Rath und seine Töchter.** Original-Lustspiel in 3 Akten, von Feldmann.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 13. Januar I. Quart. 8. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Wie es euch gefällt.** Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare, nach Schlegel's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

2.2. Mittwoch den 11. Januar 1865

Erste Kammermusik - Aufführung

im Foyer des Großherzogl. Hoftheaters unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofmusikus Mohr.

Programm.

1. Streichquartett (Es-dur) Cherubini.
 2. Trio (C-moll) Beethoven
 3. * Quintett für 2 Violinen, Viola und 2 Cellos (C-dur) Schubert.
- C. Spies, Glück, Zahlberg, Lindner.**

Die mit * bezeichnete Nummer kommt hier zum ersten Male zur Ausführung.
Anfang 7 Uhr. — Kaffeneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Man abonniert für 4 Aufführungen, welche in dem Zeitraume bis zu Ostern stattfinden, in den beiden hiesigen Musikalienhandlungen.

Karlsruher Wochenplan.

Mittwoch den 11. Januar:
* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
Ausstellung:
Delgemälde:
Der Goff von La Spezia, mit den Bergen von Carrara, von Eitmann-Kronmel in Rom. (Privateigentum Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich). — Der Giffec (baterisches Hochgebirg), von Max Wolfinger in München. — Landschaft (Moths bei Karlsruhe), von Hofmaler Steinbach. — Meister Erwin, von A. v. Wayer. — Mehrere Arbeiten junger badischer Künstler.
Kupferstiche:
Ansicht von Freiburg, von Willmann. — In der Kirche, nach Jordan, gest. von Kugge. — Die drei Zigeuner, nach Schönn, lith. von Schönn. — Mädchen mit Fischen, nach Canon, lith. von Bauer.
Stahlschne:
6 Blatt, von Eduard Wagner aus Karlsruhe.
Kataloge der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben von Dr. Wilhelm Frohner, sowie der Gemäldegalerie, sine bei dem Galleriedirektor zu haben.
* Großh. Jasanerie, dem Publikum geöffnet von 3 bis 4 Uhr Nachmittags.
Eintracht: Kränzchen. Anfang 7 Uhr.
Erste Kammermusik-Aufführung im Foyer des Großh. Hoftheaters. Anfang 7 Uhr.
* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubnis des Vorstandes oder Oberverwalter des Großh. botanischen Gartens einholen.

Theater in Baden:
* „Mit der Feder“, Dramalet in einem Akt, von Sigmund Schlesinger. Hierauf: „Der Rechnungs Rath und seine Töchter“, Lustspiel in 3 Akten, von Feldmann.
Donnerstag den 12.:
* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
* Großh. Hoftheater: „Mit der Feder“, Dramalet in einem Akt, von Sigmund Schlesinger. Hierauf: „Der Rechnungs Rath und seine Töchter“, Lustspiel in 3 Akten, von Feldmann.
Freitag den 13.:
* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.
* Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale: „Wie es euch gefällt“, Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare, nach Schlegel's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.
Sonntag den 15.:
* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
* Großh. Hoftheater: „Die Stumme von Portici“, große Oper mit Tanz in 5 Akten, von Auber.

Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Großh. botanischen Gartens.

Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vorm. 10 bis 1 Uhr, Nachm. 2 bis 4 Uhr; Sonntag nur Vorm. 10—1 Uhr.
Zugegangen:
Nr. 267. Italienische Landkarte vom Felce heimförend, von L. Keller in Mannheim. Nr. 268. Großes historisches Bild: „Kaiser Otto's III. Leichenzug“, von Kuffige in Stuttgart.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

8. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 1	27" 9,5"	„	„
6 „ Abds.	- 0	27" 9,5"	„	hell
9. Jan.				
6 U. Morg.	+ 1	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 1	27" 9"	„	trüb
6 „ Abds.	+ 2	27" 9"	„	umwölkt

Sterbefalls-Anzeige.

- 10. Jan. Karl, alt 2 Jahre 4 Monate 7 Tage, Vater Stallbiener Klump.
- 10. „ Wilhelm, alt 1 Monat 1 Tag, Vater Händler Dehn.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde Getauft:

- 4. Jan. Bertha Karoline Leopoldine, Vater Karl Schmidt, Tapezier.
- 8. „ Friedrich Wilhelm Ludwig, Vater Wilhelm Graf, Goldarbeiter.
- 8. „ Adolf Karl Friedrich, Vater Sebastian Rupp, Schlosser.
- 8. „ Eduard Wilhelm Albert, Vater Otto Frig, Zimmermaler und Lüncher.
- 8. „ Wilhelm Karl, Vater Karl Kiefer, Seifensiedermeister.
- 8. „ Emma Magdalene, Vater Christian Bauer, Fabriktschlosser.
- 8. „ Eduard Franz, Vater Eduard Weisenböbler, Hoflakai.

Getraut:

- 3. Jan. Otto Müller, Uhr-Schaalen-Fabrikant-Gehilfe und Bürger in Nördlingen, mit Ida Klob von hier.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Leibinger, Kfm. v. Frankfurt.
Deutscher Hof. Anebel, Fabr. von Darmstadt.
Brader, Kfm. v. Offenburg.
Englischer Hof. Kraft, Fabr. v. Schopfheim.
Zahn, Kfm. v. Offenbach.
Erbrunzen. Frau v. Kaffitschloff v. Baden.
Stang v. Gera.
Geist. Keller, Kunsthd. v. München.
Goldener Karpp. u. Werner, Lebrer v. Pforzheim.
Goldenes Lamm. Bohn, Mechaniker von St. Georgen. Bönia, Kfm. Selzen.
Goldenes Schiff. Hofheim v. Kreuznach.
Goldene Traube. Marchete, Kfm. v. Lichtenthal.
Eber, Kfm. v. Lafr.
Grüner Hof. Fröster, Kaufm. von Frankfurt.
Cassel, Kfm. v. Geln. Müller v. Etzoburg. Wolfgang von Mannheim. v. Reichenbach von München.
Heiligenthal, Kfm. v. Luzern. Weiß, Maler Interlaken.
Burl v. Stuttgart. Federer, Kfm. v. Höchst.
Hötel Groste. Mehlis von Wien. Dinklage, Kaufm. v. Eberfeld. Secht, Kaufm. v. Pirmasens.
Hauseisen, Kfm. v. Neutlingen. Rosenstern, Kfm. v. Worms. Salis v. Mailand. Huber Kfm. v. Pirmasens. Schulz, Kfm. v. Weiningen. Pohly, Kfm. v. Mannheim. Zahr, Kaufmann von Meron. Köstler, Gerichtsassessor v. Mannheim.
König von England. Ug, Kaufm. von Lafr.
Kost, Weinändler von Wachingen.
Kassauer Hof. Marx, Kaufm. v. Reidenstein.
Pariser Hof. Stein, Kfm. v. Hon. Ludwig, Kfm. v. Frankfurt. Eugenhof, Fabr. v. Augsburg.
Prinz Max. Kramer, Fabr. von Mannheim.
Weil, Kfm. v. Erier. Mast, Kfm. von Pforzheim.
Kohler, Wirt v. Erfurt. Schmidt, Fabr. v. Offenburg. Fel. Brunnenstein v. Aschaffenburg. Fel. Kretum v. Dresden.
Römischer Kaiser. Probst v. München.
Roths Haus. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Ullmer, Kfm. v. Stuttgart.
Stadt Pforzheim. Hoyer, Kfm. v. Peimbrecht.
Weißer Bar. Walter, Kfm. v. Speyer. Kramer, Kfm. v. Ludwigsburg.
Wiener Hof. Leibold, Techniker v. Waldshut.
Müller, Bierbrauer v. Wachingen.
In Privathäusern.
Bei Wittwe Schucker: Karlich, Kfm. v. Prag.